Nachdem Thomas Ziegler seit 01.10. den aktiven Geschäftsbetrieb aufgenommen hat, ist er sehr zufrieden mit der Entwicklung seines Unternehmens. Sein Sachbearbeiter, Herr Koch, legt ihm einige Geschäftsvorfälle des Monats Oktober vor mit den Worten: "Solche Fälle habe ich bislang noch nicht gebucht. Überhaupt, in diesem Monat ereigneten sich eine Vielzahl solcher Vorgänge. Ich möchte wirklich wissen, ob sich das Ganze auch lohnt!"

Geschäftsvorfälle:

- 1. Miete für die Geschäftsräume: 500,00 €
- 2. Personalkosten für die Reinigung der Büroräume 120,00 €
- 3. Zinsgutschrift der Bank: 800,00 €
- 4. Provisionszahlungen an einen Verkäufer: 250,00

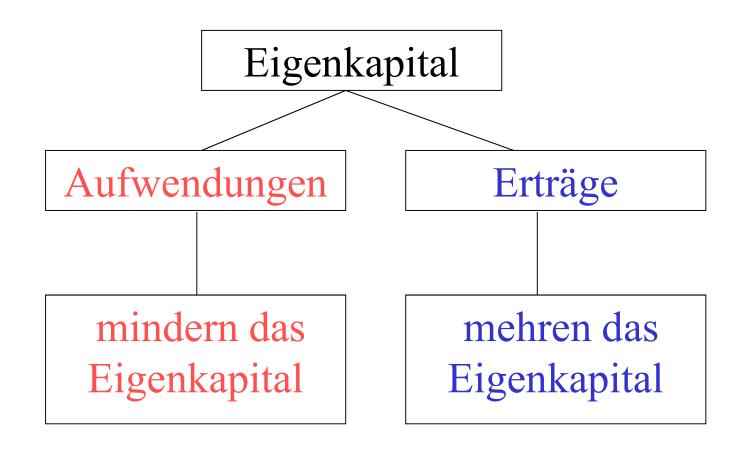
Arbeitsaufträge

- Wie wirken sich diese Geschäftsvorfälle auf den Erfolg des Unternehmens aus?
- Welche Bilanzposten werden aufgrund dieser Geschäftsvorfälle verändert?

Aufwendungen / Erträge

- Aufwendungen: Die Summe aller Güter und Dienstleistungen, die zu einer Verminderung aller Vermögensposten führt
- -> Vermindern somit das Eigenkapital
- Erträge: Summe aller Wertzuflüsse, die zu einer Erhöhung eines Vermögenspostens oder der Verminderung eines Schuldposten führt
- -> Erhöhen somit das Eigenkapital

Einführung in die Erfolgskonten



Einführung in die Erfolgskonten

Merke:

- Erträge
 - <u>Aufwendungen</u>Gewinn/Verlust
- Aufwand -> Soll
 - Ertrag -> Haben

Erfolgskonten

Erfolgskonten sind Unterkonten des Kontos Eigenkapital

H

Minderungen(Aufwendungen)

Anfangsbestand

+ Mehrungen (Erträge)



S Ertragskonten

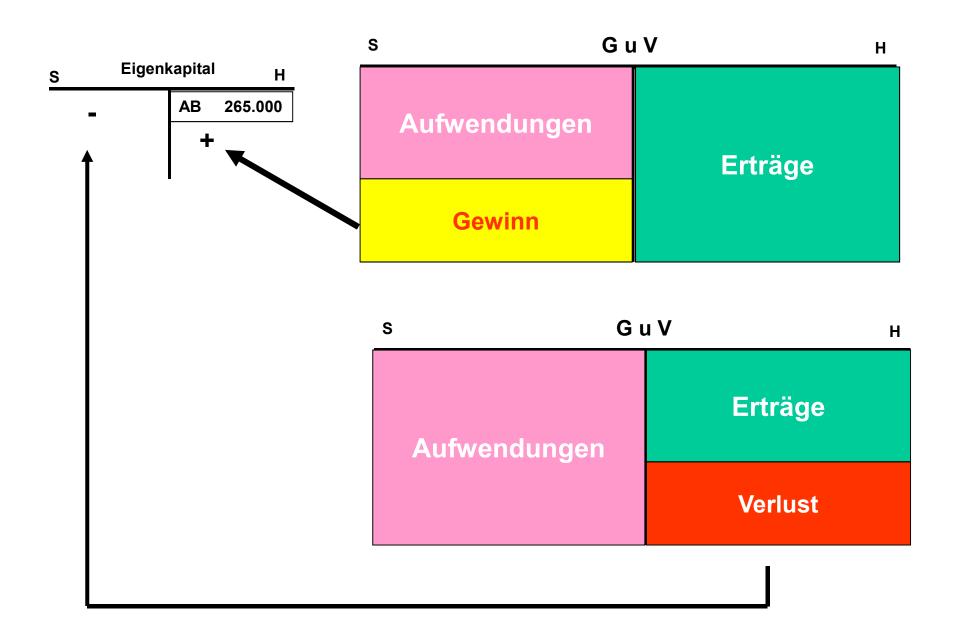
H

Aufwand

z.B Löhne und Gehälter, Mietaufwand Ertrag

z.B.:
Zinserträge,
Provisionserträge

S	Löhne/Gehälter		Н		S	Provisionsertrag		Н
Aufwand				•			Ertrag	
S	Mietaufwand		Н		S	Zinsert	Zinsertrag	
<u>S</u>	Betriebl. Steuern		<u>H</u>					



Übersicht über die Kontenarten

